

Presseinformation

Laden ohne Grenzen - Finnland und Hubject verkünden Zusammenarbeit für nutzerfreundliche Ladeinfrastruktur

Die Reichweite des interoperablen Netzwerks von Ladestationen in Europa soll sich durch das gemeinsame Engagement für offene Elektromobilitäts-Lösungen von Hubject und Electrictraffic.fi bis nach Finnland ausdehnen. Das finnische Konsortium für Elektromobilität hat dort bereits erste Maßnahmen zur Gewährleistung der anbieterübergreifenden Nutzung aller finnischen Ladestationen umgesetzt. Mit dieser Zusammenarbeit auf europäischer Ebene wird der Weg für Skandinavien bereitet, sich der eRoaming Kollaboration der Hubject GmbH anzuschließen.

Paris, 16. April 2013. Das finnische Konsortium für Elektromobilität Electrictraffic.fi wird künftig gemeinsam mit der Hubject GmbH, einem Joint Venture der Automobil- und Energiewirtschaft daran arbeiten, europäischen Elektromobilitätskunden ein anbieterübergreifendes und kompatibles Netzwerk an Ladestationen bereitzustellen. Dies geben Elias Pöyry, Executive Director von Electrictraffic.fi und Andreas Pfeiffer, Geschäftsführer der Hubject GmbH, heute gemeinsam im Rahmen der eCarTec in Paris bekannt.

„Mit unserer eRoaming-Plattform konnten wir in der frühen Marktphase die erste kommerzielle Lösung vorstellen, die den Fahrern von Elektrofahrzeugen das komfortable Laden europaweit anbietet und eine optimale Voraussetzung für branchenübergreifende Geschäftsmodelle bietet. Die Zusammenarbeit mit den finnischen Kollegen zeigt erneut, dass die Vernetzung von Ladeinfrastrukturen als europäisches Thema gesehen werden muss,“ so Andreas Pfeiffer. Das finnische Konsortium vertritt neben 20 Unternehmen aus dem Elektromobilitätsmarkt auch drei Forschungsinstitute, fünf Städte aus der Metropolregion Helsinki sowie 35 Energieversorger, die sich gemeinsam für Interoperabilität einsetzen. „Ein kompatibles, europäisches Netzwerk an Ladestationen wird die Marktentwicklung in Europa positiv beeinflussen. Den Erfahrungsaustausch mit Hubject sehen wir als optimale Grundlage, um eine nationale Lösung zu finden und gleichzeitig sicherzustellen, dass Elektromobilität europaweit und offen gestaltet wird,“ betont Elias Pöyry in der Bekanntmachung.

Die eRoaming-Plattform der Hubject GmbH ermöglicht eine Vernetzung der Marktteilnehmer auf kommerzieller und informationstechnischer Basis. Das interchange-Kompatibilitätszeichen wird zukünftig von Ladestationsbetreibern verwendet, um anbieterübergreifend nutzbare öffentliche Ladeinfrastruktur zu kennzeichnen. Neben den Partnern aus Deutschland und den Beneluxstaaten haben sich bereits etwa 80 Prozent der österreichischen Ladeinfrastrukturbetreiber für das eRoaming-Modell der Hubject GmbH ausgesprochen.

Über die Hubject GmbH:

Die Hubject GmbH ist ein Unternehmen der BMW Group, Bosch, Daimler, EnBW, RWE und Siemens mit Sitz in Berlin. Das Joint Venture entwickelt eine branchenübergreifende Business- und IT-Plattform zur Vernetzung von Infrastruktur-, Serviceanbietern und Mobilitätsdienstleistern. Die Plattform ermöglicht es Ladestationsbetreibern, sich zu einem interoperablen Netzwerk zusammen zu schließen. Gemeinsames Ziel aller Teilnehmer ist der flächendeckende und barrierefreie Kundenzugang zu öffentlicher Ladeinfrastruktur für Elektrofahrzeuge in Europa. Die Plattform befindet sich derzeit in der Pilotphase und wird im ersten Halbjahr 2013 in den Produktivbetrieb gehen. Alle anbieterübergreifend nutzbaren Ladestationen sind dann europaweit an dem intercharge-Kompatibilitätszeichen zu erkennen. Weitere Informationen: www.hubject.com.

Über Electrictraffic.fi:

Das Elektromobilitäts-Konsortium Electrictraffic.fi vertritt die Interessen von 20 Unternehmen, drei Forschungsinstituten, fünf Städten aus der Metropolregion Helsinki sowie 35 Energieversorgern in Finnland. Weitere Informationen: www.electrictraffic.fi.

Pressekontakt:

Hubject GmbH

Judith Schmerberg (V.i.S.d.P.)

Telefon: +49 (0)30 788 93 200

Mobil: +49 (0)151 182 143 05

E-Mail: presse@hubject.com

Electrictraffic.fi

Elias Pöyry

Mobil: +358 (0)500 426 125

E-Mail: elias.poyry@eera.fi